

Pflegeanleitung zur Heilung eines Piercings



Die korrekte Nachbehandlung für ein frisch gestochenes Piercing ist ein Muss.

Hier ein paar Tipps:

Piercing Pflegespray nach dem Einsprühen

ca. 60 Sek einwirken lassen und das **3x täglich (morgens, mittags und abends)**

Nachbehandlung „Standard Piercing“

1. Kein Besuch von Schwimmbädern, Saunen oder Solarien in den ersten 4 Wochen - nicht baden, sondern duschen!
2. Beim Duschen am besten ph-Hautneutrales Duschgel oder Seife benutzen
3. Kein Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten in den ersten Wochen
4. In den ersten 1-3 Tagen keine blutverdünnenden Medikamente einnehmen
5. Keinen unnötigen Druck oder Reibung auf das Piercing ausüben
6. Das Piercing während der Heilphase nicht herausnehmen
7. Make-up, Creme und Puder darf nicht in die Wunde gelangen
8. Besondere Vorsicht bei Haarfärbemitteln! Diese dürfen nicht in die Wunde gelangen!

Nachbehandlung „Rund um den Mund“

1. Nach jedem Essen den Mundraum mit einer Mundspülung ohne Alkohol spülen
2. Verzicht auf Alkohol und Tabakwaren
3. Kein Austausch von Körperflüssigkeiten (z.B. Speichel, Schweiß, Sperma)
4. Verzicht auf scharfe, extrem kalte oder heiße Speisen und vorsichtig essen
5. Viel trinken, am besten Mineralwasser oder Kamillentee
6. In den ersten 3 Tagen keine Milch oder Milchprodukte verzehren
7. Bei Schmerzen oder Schwellung kannst Du mit klarem Eis kühlen

Nachbehandlung „Intimzone“

1. Keinerlei sexuelle Aktivitäten
2. Vermeide das Tragen von zu enger Kleidung
3. Verwende atmungsaktive Unterwäsche (keine Synthetik)

Allgemeine Abheilzeiten

- Lobe (Ohrläppchen) 2-4 Wochen
- Cartilage (Ohrknorpel) 3-12 Wochen
- Augenbraue 4-6 Wochen
- Nostril (Nase) 4-8 Wochen
- Zunge 3-4 Wochen
- Unterlippe 3-6 Wochen
- Lippenbändchen 1-2 Wochen
- Brustwarze 8-16 Wochen
- Bauchnabel 6-12 Wochen
- Frenum 2-3 Wochen
- Hafada 4-6 Wochen
- Klitorisvorhaut / Innere Schamlippen 2-3 Wochen
- Äußere Schamlippen / Kristina 4-6 Wochen
- Prinz Albert 2-4 Wochen

Für alle Piercings gilt:

Unterstütze deinen Körper durch wenig Stress, viel Schlaf, gesunde Ernährung und wenig körperliche Belastung! Vermeide Berührungen mit schmutzigen Fingern. Bestenfalls vor jeder Berührung eine Händedesinfektion vornehmen. **Zumindest Hände bitte waschen!**